



Reiseangebot

Tansania Safari - Tierwanderung nach Norden & Sansibar Urlaub

11 Tage - nördliche Parks mit Sansibar Badeurlaub - garantiert ab
2 Personen

Reiseberater: Ali Essa
E-Mail: info@triastravel.de
Tel.: 091224092

REISEÜBERSICHT

Tansania Safari - Great Migration Einatmen - ausatmen - Auf geht's zu einer erlesenen Erkundungsreise in die Savannen Afrikas. Auf dieser Rundreise haben Sie auch Zeit, die Landschaft zu genießen und die Menschen vor Ort kennenzulernen. In der Trockenzeit, wenn Hungersnot und Tod

die Tiere in der Serengeti bedrohen, folgen mehr als eine Million Gnus, Zebras und andere Herdentiere dem Regen nach Kenia.

Great Migration ist die **größte Tierwanderung** auf der Welt und damit so unbeschreiblich, dass die Szenen, die sich auf dieser Wanderung abspielen, nicht in Worte gefasst werden können. Sie erleben mit großer Wahrscheinlichkeit dieses dramatische Schauspiel selbst. Beobachten Sie auf Ihrer Safari die "Big Five" in den Weiten der Savannen - Nashorn, Elefant, Büffel, Leopard und Löwe. Diese Tiere sind am schwierigsten zu jagen, weshalb der Leopard dazugehört und das Nilpferd nicht.

In der "Wiege der Menschheit" - der Olduvai-Schlucht - bestaunen Sie zahlreiche prähistorische Funde. Sie besuchen auf Ihrer authentischen Rundreise die Buschmänner am salzigen Lake Eyasi und erfahren mehr über ihren Alltag. Am Seeufer können Sie Flusspferde, Affen und Leoparden beobachten, sowie Unmengen von Flamingos und Pelikanen. Machen Sie eine romantische Pirschfahrt frühmorgens im riesigen Ngorongoro-Krater. Auf Ihrem Ausflug zu den stolzen Massai in der Serengeti erklärt Ihnen Ihr Reiseleiter die Traditionen, ihre Mentalität und

Sie können ihre rituellen Tänze bestaunen. **Badeurlaub auf Sansibar - der Insel der Gewürze** Sie fliegen auf die Insel der Gewürze - Sansibar. Sindbad, der Seefahrer, ist natürlich auch hier vor Anker gegangen - wie im Märchen aus Tausendundeiner Nacht. Suchen Sie die Spuren der uralten Seefahrerromantik. Vielleicht finden Sie am Strand ja eine Flaschenpost mit einer Schatzkarte? Oder Sie erobern die schier endlosen Korallenriffe im kristallklaren, türkisfarbenen Wasser des Indischen Ozeans.

Sie bieten Ihnen einige der besten **Tauch- und Schnorchelmöglichkeiten** der Welt. Die 11-tägige Reise

"Tansania Safari - Tierwanderung nach Norden & Sansibar Urlaub" findet mit einer örtlichen **deutschsprachigen**

Reiseleitung und maximal 12 Teilnehmern statt. **Ab 2 Personen garantieren wir die Durchführung der Reise - Sie sind nicht von einer MindestteilnehmerInnenzahl abhängig.**

Sie können diese Rundreise für Ihren Wunschtermin auch als ganz private und individuelle Reise für eine kleine Gruppe von 4 Personen buchen. Bitte fragen Sie unverbindlich bei uns an.

Buchen Sie gleich hier online Ihre anspruchsvolle Safari. *Sie möchten sich gern noch zu anderen individuellen Reisezielen neben Tansania informieren?* [Kontaktieren Sie uns.](#) Wir beraten

Sie gern!

HIGHLIGHTS

Trias Reisen garantiert die Durchführung der Reise ab 2 Personen, das heißt, Sie sind von keiner Mindestteilnehmerzahl abhängig.
Maximale Gruppengröße sind 12 Personen
Deutschsprechender Reiseleiter in Tansania
Inklusive internationale Flüge
Inklusive Inlandsflug Tansania - Sansibar
Besuch Tarangire Nationalpark
Besuch UNESCO-Welterbe Ngorongoro
Besuch UNESCO-Welterbe Nationalpark Serengeti
Besuch UNESCO-Welterbe Stone Town von Sansibar
Ihre Reise enthält viele authentische Erlebnisse neben der wundervollen Safari & Badeurlaub
Verpflegung Vollpension in Tansania
Flying Doctor Helicopter Service, im Falle eines medizinischen Notfalls
24-Stunden-Support während der Safari vom Büro in Arusha
Trias Reisen-Team ist rund um die Uhr für Sie erreichbar.
Top Leistung und persönlicher Service = Sie müssen sich vor Ort um nichts kümmern und können also Ihre Tansania Safari unbeschwert genießen.
Frühere An- bzw. Abreise können wir gerne für Sie auf Wunsch organisieren.

REISEVERLAUF



Tag 1 | 20.04.2025 | (Do / Fr): Flug nach Tansania
Sie fliegen nach Tansania und landen am Kilimanjaro Airport.



Tag 2 | 21.04.2025 | (Fr / Sa): Kilimandscharo Airport - Arusha
Nach Ihrer Ankunft am Kilimanjaro International Airport werden Sie von Ihrem Reiseleiter begrüßt und fahren dann nach Arusha in Ihr Hotel. Je nach Ankunftszeit können Sie dann noch gemütlich durch die Stadt bummeln. Vielleicht möchten Sie ja auch die bunten Souvenire auf dem farbenprächtigen Massai-Markt bewundern oder

einfach eine entspannende Tasse Kaffee in einem der gemütlichen Cafés trinken, wie z. B. in der bekannten Cafe-Bar "The Mulberry".

Arusha liegt zu Füßen des Mount Meru und gilt als Safari-Hauptstadt. Die Stadt wurde 1900 zu Zeiten der deutschen Kolonialzeit zuerst als Militärposten gegründet und wuchs dann immer mehr. Für die im Umland siedelnden deutschen Kaffepflanzer und Viehzüchter wurde Arusha dann zum wirtschaftlichen Zentrum. Der Tourismus ist heutzutage ist die Stadt neben Dar es Salaam eine der wichtigsten Industriestandorte und das Zentrum des tansanischen Tourismus. Manchmal wird Arusha auch spaßeshalber "Dar es Safari" genannt.

Übernachtung: [Destination 3 Degrees](#)



Tag 3 | 22.04.2025 | (Sa / So): Tarangire Nationalpark

Sie fahren gleich nach dem Frühstück in den Tarangire National Park für eine morgendliche Pirschfahrt. Der Park verläuft entlang des Tarangire-Flusses und besteht hauptsächlich aus niedrigen Hügeln auf dem Grund des Great Rift Valley. Die natürliche Vegetation besteht hauptsächlich aus Akazienwäldern und riesigen afrikanischen Affenbrotbäumen, mit ausgedehnten Sumpfgebieten im Süden. Sowohl der Fluss als auch die Sümpfe wirken während der Trockenzeit in Tansania wie ein Magnet für wilde Tiere. Am Nachmittag machen Sie ein Picknick mit Blick auf den Tarangire Fluss, bevor Sie in die Karatu-Region aufbrechen. Übernachtung in einer Lodge.

Tarangire - In diesem Nationalpark erleben Sie eine unvergleichliche Landschaft aus offenen Ebenen mit Tausenden von Affenbrotbäumen. Der sich schlängelnde Fluss Tarangire lockt nicht nur eine Vielzahl von Wildtieren an, der Park ist auch besonders bekannt für seine riesigen Elefantenherden, die es seinen Besuchern ermöglichen, ganze Elefantenfamilien zu beobachten! Der Tarangire Nationalpark weist im Vergleich zu Tansania die größte Populationsdichte an Elefanten auf, und seine spärliche Vegetation, die mit Affenbrotbäumen und Akazienbäumen übersät ist, macht ihn zu einem wunderschönen und unverwechselbaren Ort für einen Besuch.

Vor den Regenfällen ziehen Scharen von Gazellen, Gnus, Zebras und Giraffen in die Buschebenen des Tarangire-Nationalparks, wo noch die letzten grünen Weiden liegen. Herden von bis zu 300 Elefanten bevölkern das trockene Flussbett für unterirdische Bäche, während wandernde Gnus, Zebras, Büffel, Impalas, Gazellen, Streifengnus und

Eland die schrumpfenden Lagunen bevölkern. Dieser Park beherbergt auch drei seltene Tierarten - den Greater Kudu, den Oryx mit Fransenohren sowie einige Ashy Starlings. Die das ganze Jahr über grünenden Sümpfe bilden den Schwerpunkt für 550 Vogelarten. Das sind die weltweit meisten Brutarten in einem Lebensraum. Nicht mehr genutzte Termitenhügel werden häufig von Kolonien des lebenswerten Zwergmungos und von rot-gelben Barbet-Paaren frequentiert, die durch ihr lautes, uhrwerkartiges Duett auf sich aufmerksam machen.
Übernachtung: [Lake Burunge Lodge](#)



Tag 4 | 23.04.2025 | (So / Mo): Karatu - Lake Eyasi - Karatu

Heute erreichen Sie nach einer abenteuerlichen einstündigen Fahrt auf staubigen Straßen das Nordufer des Eyasi-Sees: ein salziger und abflussloser See, der sich mit etwa 70 km Länge und 16 km Breite über den südwestlichen Bereich des Ngorongoro-Kraters erstreckt.

Die Ufer des **Eyasi-Sees** werden immer noch von den Hadzabe-Buschleuten bewohnt. Sie sind Jäger und Sammler und gelten als vielleicht einer der interessantesten Stämme in Tansania und Ostafrika. Ihre Sprache ähnelt den Klicksprachen anderer Buschmänner weiter südlich in der Kalahari. Sie sind oft bereit, den Besuchern einen Einblick in ihre einfachen Buschhäuser zu gewähren. Diese bestehen nur aus einem Baumdach oder einer Höhle. Sie erleben den Alltag hautnah und können miterleben, wie die Stammesmitglieder mit Bögen aus Giraffensehnen und vergifteten Holzpfeilen gekonnt kleine Antilopen und Paviane jagen.

Nach dem Mittagessen fahren Sie zu einer anderen Gruppe nomadischer Buschmänner: dem Datoga-Stamm.

Datogas sind ursprünglich Nomaden mit Agrar- und Hirtenkultur. Heutzutage machen sie kleine Schmiedearbeiten, wie z. B. Pfeilspitzen. Sie leben in mehreren Gegenden Tansanias, aber die Mehrheit lebt in der Nähe des Eyasi-Sees. Dieser Stamm betrachtet sich als der älteste Stamm in Tansania, wobei die Massai und Buschmänner das ebenfalls von sich behaupten. Der Mann erledigt die Land- und Schmiedearbeit, während sich die Frau um die Kinder- und Haushaltspflichten kümmert. Die verheiratete Frau trägt ein wunderschönes Lederkleid und hat zur Dekoration Tätowierungen um die Augen.

Abendessen und Übernachtung in der Lodge.
Übernachtung: [Hhando Coffee Lodge](#)



Tag 5 | 24.04.2025 | (Mo / Di): Ngorongoro-Krater - Serengeti-Nationalpark

Sie unternehmen heute gleich frühmorgens eine halbtägige Pirschfahrt im Naturschutzgebiet Ngorongoro. Der Krater ist eines der am dichtesten bevölkerten afrikanischen Wildgebiete der Welt und beherbergt schätzungsweise 30.000 Tiere, darunter einige der letzten noch verbliebenen Spitzmaulnashörner in Tansania. Der Ngorongoro-Krater wird das ganze Jahr über als Wasser- und Futterquelle genutzt und beherbergt eine Vielzahl von Tieren, darunter Gnus, Zebras, Büffel, Elanantilopen, Warzenschweine, Flusspferde und riesige Afrikanische Elefanten. Genießen Sie ein malerisches Picknick im Krater und fahren dann weiter in den Serengeti-Nationalpark. Abendessen und Übernachtung in einer wunderschönen Lodge.

Der **Ngorongoro-Krater** ist der größte Einbruchkrater der Welt. 1979 wurde dieses fast drei Millionen Jahre alte Gebiet zum UNESCO-Welterbe erklärt. Der ehemalige Vulkankrater gilt auch als "Afrikas Garten Eden", da er ein Paradies für Tausende von Wildtieren ist, darunter Löwen, Elefanten, Gnus, Zebras, Nashörner, Thomsons Gazellen und Büffel. Der Krater gehört zu den 8 Naturwundern der Welt. Weiter nördlich umgeben sanfte Grasberge die ruhige Schönheit der Momela-Seen, von denen jeder einen einzigartigen grün-blauen Farbton aufweist. Ihre Untiefen sind der Lebensraum einer reichen Auswahl an Wasservögeln, insbesondere von Tausenden von Flamingos, die die Seen scheinbar rosa färben. Bestaunen Sie in der malerischen Landschaft die großen, kräftigen Wasserböcke. Beobachten Sie auch die langhalsigen Giraffen, wie sie langsam über die grasbewachsenen Hügel zwischen den grasenden Zebraherden gleiten. Entdecken Sie die niedlichen kleinen Dik-Dik mit ihren großen Augen, die wie übergroße Hasen auf ihren dünnen Beinen ins struppige Gebüsch huschen.

Übernachtung: [Osinon Camp](#)



Tag 6 | 25.04.2025 | (Di / Mi): Nördlicher Serengeti Nationalpark

Nach dem Frühstück starten Sie zu einer ganztägigen Pirschfahrt im nördlichen Serengeti-Kogatende-Gebiet. Serengeti heißt in der Massai-Sprache "endlose Ebene". Sie haben die Möglichkeit, dieses faszinierende Gebiet und seine wilden Bewohner zu entdecken, indem Sie durch die Weiten der Serengeti-Ebene fahren. Die Pirschfahrt führt Sie u. a. entlang des Mara-Flusses, an dessen Ufern sich zu bestimmten Jahreszeiten riesige Herden von Gnus aufhalten. Abendessen und Übernachtung im Camp.

Der **Serengeti-Nationalpark** ist zweifellos einer der bekanntesten Naturschutzgebiete der Welt. Er ist von unübertroffener natürlicher Schönheit und wissenschaftlichem Wert und weist die höchste Konzentration an Niederwild in Afrika auf.

Der Serengeti-Nationalpark wurde 1952 gegründet. Hier kann man das größte Naturschauspiel der Welt beobachten - die große Wanderung von Gnus und Zebras. Die große Anzahl von Löwen, Geparden, Elefanten, Giraffen und Vögeln ist ebenfalls beeindruckend. Der Park erstreckt sich über eine Fläche von 14.763 Quadratkilometern und ist somit fast so groß wie das Bundesland Schleswig-Holstein. Der Park kann in 3 Abschnitte unterteilt werden - der beliebte südliche / zentrale Teil (Seronera-Tal) ist das, was die Massai als „Serengeti“ bezeichneten, das Land der endlosen Ebenen. Es ist eine klassische Savanne, voller Akazien und wild lebender Tiere. Der westliche Korridor ist vom Fluss Grumeti geprägt und weist mehr Wälder und dichten Busch auf. Der Norden, Lobo, trifft auf Kenias Masai Mara Reserve und ist der am wenigsten besuchte Abschnitt.

Innerhalb der 30.000 km² großen Region wurden zwei Welterbestätten und zwei Biosphärenreservate eingerichtet. Das einzigartige Ökosystem hat Autoren von Ernest Hemingway bis Peter Mattheissen, Filmemacher wie Bernhard Grzimek (Serengeti darf nicht sterben, 1959), Hugo von Lawick und Alan Root sowie zahlreiche Fotografen und Wissenschaftler inspiriert.

Das Serengeti-Ökosystem ist eines der ältesten der Erde. Die wesentlichen Merkmale von Klima, Vegetation und Fauna haben sich in den letzten Millionen Jahren kaum verändert. Der frühe Mensch selbst trat vor etwa zwei Millionen Jahren in der Olduvai-Schlucht auf.

Es ist die berühmte **Gnu-Wanderung**, für die die Serengeti vielleicht am meisten

bekannt ist. Über eine Million Gnus und etwa 200.000 Zebras strömen jeden Oktober und November für die kurzen Regenfälle von den nördlichen Hügeln in die südlichen Ebenen. Und dann nach den langen Regenfällen im April, Mai und Juni wirbeln sie wieder zurück nach Westen und Norden. Sie müssen sich bei der Überquerung des Flusses den mächtigen Krokodilen stellen, die bereits leise im Wasser auf ihre Gelegenheit warten. Der uralte Bewegungsinstinkt ist so stark, dass keine Dürre, Schlucht oder von Krokodilen bevölkerten Flüsse sie zurückhalten können. Dies ist ein überwältigendes und grandioses Ereignis in der Tierwelt.

Übernachtung: [North Heritage Camp](#)



Tag 7 | 26.04.2025 | (Mi / Do): Serengeti - Olduvai-Schlucht - Massai-Dorf - Karatu

Ihre Route führt Sie heute in Richtung der kleinen Stadt Karatu. Unterwegs legen Sie an der Olduvai-Schlucht einen Halt ein. Dies ist eine der wichtigsten prähistorischen, archäologischen Stätten der Welt, die sich in der östlichen Serengeti-Ebene im Schutzgebiet Ngorongoro befindet. Später haben Sie die Möglichkeit, Manyata, ein Dorf des Massai-Stammes, zu besuchen und einen Einblick in ihre einzigartigen Bräuche und ihr Alltagsleben zu erhalten. Nach Ihrer eindrucksvollen Begegnung mit dieser außergewöhnlichen ethnischen Gruppe verlassen Sie die Ngorongoro Conservation Area und übernachten in der Lodge.

Die **Olduvai-Schlucht** wird im Allgemeinen auch als "Wiege der Menschheit" bezeichnet, da sie die Überreste der frühesten menschlichen Wesen beherbergt und wesentlich zum weiteren Verständnis der menschlichen Evolution beiträgt.

Die **Massai** leben im Süden Kenias und im Norden Tansanias. Sie sind bekannt für ihre rituellen Tänze, bei denen der Mann singt und mit geraden Beinen so hoch wie möglich springt, um zu zeigen, wie fit und stark er ist. Die Frau steht seitlich, singt mit dem Mann und tanzt einen speziellen Tanz nur für die Frauen.

Die Massai glauben, dass alle Kühe auf der Welt ihnen gehören und ihnen von Gott gegeben wurden. Der Wohlstand einer Familie hängt von der Anzahl der Kühe ab, die sie besitzen. Sie leben in Dörfern (Manyata) und jede Frau baut ein kleines Haus (Boma) für ihre Familie. Die Struktur besteht aus Holz und wird von einer Mischung aus Schlamm, Holz, Stöcken, Gras, Kuhdung, menschlichem Urin und Asche bedeckt.

Traditionell tragen Männer Laken, die um den Körper gewickelt sind. Normalerweise ist die Hauptfarbe Rot, aber Sie können einige blaue Farben oder ein Karomuster sehen. Männer und Frauen tragen selbstgefertigten Schmuck.

Übernachtung: [Hhando Coffee Lodge](#)



Tag 8 | 27.04.2025 | (Do / Fr): Karatu - Arusha - Flug nach Sansibar

Sie fahren nach dem Frühstück zum Flughafen für Ihren Flug nach Sansibar. Nach der Ankunft fahren Sie zu Ihrem Hotel an der Nordküste Sansibars. Checken Sie ein und entspannen Sie sich im Hotel. Nach Belieben haben Sie Zeit zum Entspannen oder für Spaziergänge in den engen Gassen von Stone Town.

Sansibar, auch bekannt als "The Spice Island", bietet einige der schönsten Strände der Welt. Es ist eine Inselgruppe und besteht aus vielen kleinen und zwei großen Inseln. Unguja ist die Hauptinsel, die informell als Sansibar bezeichnet wird und hier liegt auch die Hauptstadt Sansibar. Das historische Zentrum von Sansibar ist Stone Town, das 2000 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde.

Ein Strandurlaub auf Sansibar ist der naheliegende Abschluss einer Safari auf dem tansanischen Festland. Es ist Ostafrikas schönstes Strandziel, umgeben von Korallenriffen und zahlreichen idyllischen Stränden, gesäumt von den riesigen Palmen. Obwohl die meisten Besucher ein oder zwei Nächte in Sansibars Stone Town verbringen, sind es die Strände, die zum Schnorcheln und Tauchen einladen, die die Menschen an die Küste Sansibars locken.

Sansibar ist viel größer als man erwarten könnte. Die Fahrt von Norden nach Süden dauert etwa zwei Stunden. Stone Town und der Flughafen befinden sich am westlichen Rand. Ein Transfer von jeder Beach Lodge dauert etwa eine Stunde. Die besten Strände der Insel für einen Sansibar-Strandurlaub finden Sie an der Ost- und Nordküste Sansibars, mit kilometerlangen, scheinbar endlosen Stränden und einer Fülle an Unterkünften. Das westliche Sansibar (wo Stone Town liegt) und das südliche Sansibar haben kleinere Strände. Sansibar ist das Juwel in jedem Afrika- und Tansania-Urlaub.

Seit März 2021 gibt es eine verpflichtende Kleiderordnung für Sansibar:
An öffentlichen Orten müssen Touristen ihren Körper von den Schultern bis zu den Knien bedecken!

Für unangemessene Kleidung in der Öffentlichkeit auf der Insel werden empfindliche Strafen und Bußgelder verhängt. Je nach Schwere des Vergehens kann der Tourist mit einer Geldstrafe von mindestens 700 US \$ belegt werden. Das Tourismusministerium fordert die Gäste auf, die Kultur und die Verhaltensregeln auf der Straße zu verstehen und zu beachten.

Übernachtung: [Villa Kiva Boutique Hotel](#)



Tag 9 | 28.04.2025 | (Fr / Sa): Sansibar

Genießen Sie den Tag und erholen Sie sich an den traumhaft schönen Stränden oder erobern Sie die farbenprächtige Unterwasserwelt. Lassen Sie sich von den unglaublichen Farbnuancen des Meeres von grün über türkis bis zu tief dunkelblau beeindrucken. Das warme Wasser lädt zum Baden, Tauchen, Schnorcheln, Kitesurfen und Segeln förmlich ein. Bestaunen Sie die romantischen Sonnenuntergänge mit einem Cocktail in der Hand. Oder vielleicht wollen Sie ja auch eine abwechslungsreiche Jeepfahrt über die Insel unternehmen?

Übernachtung: [Villa Kiva Boutique Hotel](#)



Tag 10 | 29.04.2025 | (Sa / So): Sansibar - Stone Town

Sie fahren heute nach dem Frühstück nach Zanzibar Stone Town. Sie können nach dem Check-in im Hotel einen gemütlichen Spaziergang durch die Straßen von Stone Town machen, um die Kultur dieser Gewürzinsel kennenzulernen. Wenn Sie sich für einen Führer interessieren, der Sie herumführen kann, wenden Sie sich bitte an die Hotelrezeption. Mit Ihrem Führer können Sie dann den Spuren der arabischen Sultane von Sansibar folgen und die Architektur der portugiesischen, britischen und deutschen Kolonialbauten bestaunen. Erfahren Sie mehr über jene Tage, als Sansibar ein wichtiges Handelszentrum der Welt war.

Übernachtung: [Dhow Palace Hotel](#)



Tag 11 | 30.04.2025 | (So / Mo): Sansibar - Abreise und Heimflug

Heute heißt es Abschied nehmen!

Auf Wiedersehen und guten Heimflug!

Sie fahren zum internationalen Flughafen Sansibar für Ihren Flug nach Hause.

Reisetermin: 20.04.2025 - 20.04.2025

Reisepreis: 0 € pro Person im Doppelzimmer

Teilnehmer: 2 - 12

Inklusive Leistungen

- Flüge (Economy-Class): Linienflug Frankfurt - Kilimandscharo Airport / Sansibar - Frankfurt, (Je nach Flugzeit Ankunft am nächsten Tag) inkl. aller Sicherheitsgebühren, Luftverkehrsabgaben und Kerosinzuschläge (bei diesen und weiteren verfügbaren Flugverbindungen ist eventuell ein Aufpreis möglich)
- Andere Abflughäfen, Österreich und Schweiz, sind auf Anfrage möglich (evtl. mit Aufschlag)
- Inklusive Inlandsflug Arusha - Sansibar
- 6 Übernachtungen mit Vollpension (Frühstück, Mittag- und Abendessen) während der Safari
- 3 Übernachtungen mit Frühstück in Sansibar
- Transfers vom und zum Flughafen
- Alle Transfers gemäß Reisebeschreibung
- Alle Pirschfahrten im 4 × 4 Safari Land Cruiser mit Sichtdach
- Alle Parkeintrittsgebühren
- Professioneller deutschsprachiger Fahrerführer während der Safari und englischsprachige Betreuung in Sansibar
- Trinkwasser in den Safari-Fahrzeugen
- Tarangire Nationalpark
- UNESCO-Welterbe Ngorongoro-Krater
- UNESCO-Welterbe Serengeti-Nationalpark
- Autogebühr für den Ngorongoro-Krater
- Olduvai-Schlucht
- Massai-Dorf
- UNESCO-Weltkulturerbe Stone Town in Sansibar
- 24-Stunden-Support während der Safari vom Büro in Arusha
- Flying Doctor Helicopter Service (im Fall eines medizinischen Notfalls)
- Reisepreissicherungsschein

Nicht inklusive

- Visum, Trinkgelder, Serviceleistungen, die nicht im Reiseverlauf erwähnt werden, Reiserücktrittskosten- und Reiseabbruchversicherung, weitere Reiseversicherungen

